

PFARREI ST. PETER UND PAUL ZIZERS



Katholisches Pfarramt Zizers

Vialstrasse 12, 7205 Zizers
www.zizers-katholisch.ch

Seelsorger

Vikar Markus Würtenberger

Telefon 081 322 24 42
pfarramt@zizers-katholisch.ch
Sprechstunde nach telefonischer
Vereinbarung von Mittwoch bis
Sonntag

Kirchgemeindepräsident

Alois Gadola

Telefon 081 322 96 66
praesident@zizers-katholisch.ch

Mesmerin

Miriam Wepfer

Telefon 079 789 10 04

Religionslehrerinnen

Elvira Boner, Tel. 081 325 21 70

Ingrid Ritter, Tel. 079 645 03 48

Sekretariat

Luzia Föhn

Telefon 081 322 12 93
sekretariat@zizers-katholisch.ch
Montag bis Mittwoch, 9 bis 11 Uhr
Donnerstag, 14 bis 16 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 1. Oktober

18.15 Uhr Vorabendmesse

27. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: CSI: Hilfe für verfolgte Christen

Sonntag, 2. Oktober

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. Oktober

Hl. Faustina Kowalska

18.00 Uhr Anbetung

18.30 Uhr Eucharistie

Donnerstag, 6. Oktober

Hl. Bruno

09.00 Uhr Eucharistie

Freitag, 7. Oktober

Unsere liebe Frau vom Rosenkranz

Messe im Tertianum fällt aus

16.00 Uhr Kommunionfeier Serata mit
Pfr. Dr. Gehrmann

18-20 Uhr Offene Zeit der Stille und
Anbetung mit kurzen Lied-
impulsen

Samstag, 8. Oktober

18.15 Uhr Vorabendmesse

28. Sonntag im Jahreskreis

*Kollekte: ANSGAR-Werk: Die Katholiken
im Norden*

Sonntag, 9. Oktober

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. Oktober

18.00 Uhr Anbetung

18.30 Uhr Eucharistie

19.30 Uhr Bibel-Teilen im KGH

Donnerstag, 13. Oktober

09.00 Uhr Eucharistie

Freitag, 14. Oktober

Hl. Kallistus I.

08.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 15. Oktober

18.15 Uhr Vorabendmesse

29. Sonntag im Jahreskreis

*Kollekte: Ilanzer Dominikanerinnen in
Brasilien*

Sonntag, 16. Oktober

10.00 Uhr Eucharistiefeier

JZ Elisabeth Held

Mittwoch, 19. Oktober

Hl. Paul vom Kreuz

18.00 Uhr Anbetung

18.30 Uhr Eucharistie

Donnerstag, 20. Oktober

Hl. Wendelin

09.00 Uhr Eucharistie

Freitag, 21. Oktober

Hl. Ursula und Gefährtinnen

15.00 Uhr Hl. Messe im Tertianum

16.00 Uhr Kommunionfeier Serata

18–20 Uhr Offene Zeit der Stille und
Anbetung mit kurzen Lied-
impulsen – im Anschluss
Gelegenheit zur Beichte

Samstag, 22. Oktober

18.15 Uhr Vorabendmesse

30. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche

Sonntag, 23. Oktober

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
in Zizers mit Trimmis und
Untervaz, anschliessend
Apéro.

Mittwoch, 26. Oktober

18.00 Uhr Anbetung

18.30 Uhr Eucharistie mit Vikar Qerkini

19.30 Uhr Bibel-Teilen im KGH

Donnerstag, 27. Oktober

ab 17.00 Uhr Messe und Vesper mit
Vikar Qerkini und der
Gruppe des Ikonenkurses

Freitag, 28. Oktober

Hl. Simon und hl. Judas

ab 17.00 Uhr Messe und Vesper mit
Vikar Qerkini und der
Gruppe des Ikonenkurses

Samstag, 29. Oktober

18.15 Uhr Vorabendmesse mit Vikar
Qerkini

31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi

Sonntag, 30. Oktober

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Vikar
Qerkini

JZ Jakob Hutter

JZ Maria Wachter-Capol

Achtung: Winterzeit

Taufen

Am Samstag, 24. Sep-
tember, wurden durch
das Sakrament der Taufe
in die Kirche aufgenommen:

Mina Maria, Tochter des Gion Künzler
und der Alexandra Künzler, geb. Brüesch



Mauro, Sohn des Thomas Sutter und der Ladina Sutter, geb. Peng.

Wir wünschen den Neugetauften gute Gesundheit, Wohlergehen und Gottes reichen Segen.

Mitteilungen

Abwesenheit im Pfarrhaus und Sekretariat

Für dringende pastorale Angelegenheiten vom 24. bis 30. Oktober: Pfr. Dr. Gehrmann, Tel. 081 353 39 48.

Das Sekretariat ist vom 10. bis 16. Oktober nicht besetzt. Für dringende Fragen: Alois Gadola, Tel. 081 322 96 66 und Vikar M. Würtenberger, Tel. 081 322 24 42.

Eucharistische Anbetung mit Liedimpulsen

Am Freitag, 7. und 21. Oktober, von 18 bis 20 Uhr in der Kirche. Freies Kommen und Gehen. Im Anschluss Gelegenheit zur Beichte.

Bibel-Teilen

Am Mittwoch, 12. und 26. Oktober, 19.30 Uhr im kath. Kirchgemeindehaus. Wenn möglich bringen Sie bitte eine eigene Bibel mit.

Montagskränzli

Montag, 3. Oktober, 14 Uhr im kath. Kirchgemeindehaus.

Abendgebet mit Liedern aus Taizé

Dienstag, 4. und 25. Oktober, 19 Uhr in der evang. Kirche.

Mittagstisch für Erwachsene

Donnerstag, 20. Oktober, 11.45 Uhr. Bitte um Anmeldung, Tel. 079 506 22 48.

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 10. November, 20.15 Uhr

Adventsweekend vom 19. und 20. November

Wenn du wissen möchtest, wie aus einem struppigen, störrischen Esel, mit

dem in Nazareth niemand etwas anfangen konnte, das Eselchen wurde, das Maria nach Betlehem tragen durfte, wenn du gerne bastelst, Geschichten hörst, coole Spiele kennen lernst, am Feuer sitzt, bäckst, im Dunkeln draussen bist, wenn du gerne lachst, stille Momente geniessen kannst, singst, auswärts übernachtst ...
... dann bist du am Adventswochenende am richtigen Ort.



Marias kleiner Esel.

Das Weekend beginnt am Samstag um 9.30 Uhr und endet am Sonntag, 14 Uhr im Pfadiheim in Schiers.

Alle Schülerinnen und Schüler der Primarschule Zizers sind dazu ganz herzlich eingeladen. Flyer mit allen Informationen werden nach den Herbstferien im Religionsunterricht verteilt.

Gestärkt mit der Firmung

Einen ausführlichen Reisebericht von der Firmreise finden Sie in der «Dorfzitiig».



Die Firmanden in Zug.

Die Kosten für diesen Anlass tragen die kath. und evang. Kirchgemeinden von Zizers. Das Leitungsteam freut sich sehr auf viele begeisterungsfähige Kinder.

Elvira Boner, Katechetin



Die Farbe Rot steht in dieser roten Woche, der RedWeek im Mittelpunkt. Viele Kirchen und öffentliche Gebäude werden weltweit rot angestrahlt. Die Farbe Rot kennen wir in der Kirche als Farbe für liturgische Gewänder – neben Pfingsten vor allem am Karfreitag und an zahlreichen Märtyrerfesten oder Gedenktagen. Rot steht für das Blut, das viele Christen wegen ihres Glaubens vergossen haben.

Auch unsere Kirche wird in dieser Woche in rotes Licht getaucht.



Bischof Joseph Bonnemain mit den Firmanden...



... und beim Apéro.

Zwischen Himmel und Erde Unsere Kirchenglocken

Jeder kennt es, viele nehmen es aber kaum mehr bewusst wahr, einige stören sich sogar daran: das Läuten der Kirchenglocken. Aber wann und warum läuten diese eigentlich?

Die Hauptaufgabe der Glocken ist das Rufen zum Gottesdienst, das Geläut ist Einladung und Signal zugleich. Während der Eucharistiefeyer erklingt das sogenannte «Wandlungsläuten»: Während der Priester im Hochgebet die Einsetzungsworte spricht, ertönt eine grosse Glocke. Ihr Klang unterstreicht, zusammen mit dem Schellen der Altarglöckchen durch die Ministranten, den Höhepunkt und die Mitte der Messfeier: Die Vergegenwärtigung von Kreuzestod und Auferstehung Jesu Christi und seine Gegenwart in den Gaben seines Leibes und seines Blutes. Es ist ein Zeichen der Verehrung und Anbetung und ein Signal der Aufmerksamkeit und Einladung zum Innehalten und Beten für Menschen, die nicht an der Messfeier teilnehmen können.

Das Angelus-Läuten

Aus dem Läuten zu den Gebetsstunden der Mönche entwickelt sich seit dem frühen Mittelalter das Angelus-

Läuten am Morgen, am Mittag und am Abend. Neben der Funktion, den Tag zu rahmen, den Fluss der Zeit zu strukturieren und die Eckpunkte des Tages zu markieren verband und verbindet sich das Läuten der Glocken zu bestimmten Tageszeiten mit dem Aufruf zum Gebet, wo immer man gerade ist. Heutzutage kann dieses Läuten an den markanten Punkten des Tages ein Ruf zum Innehalten sein; mitten im Getöse des Alltags ertönt wie aus einer anderen Welt die Glocke und ruft: «Mensch, halte inne, komm einen Augenblick zu dir, vielleicht sogar zu Gott! Schau nach oben! Bedenke die Zeit! Du bist nicht nur ein funktionierendes Rädchen, du bist Gottes Ebenbild.»

Aus der Annahme, dass der Engel in der Abendstunde zu Maria gekommen war, verband man bald das Gedächtnis an Marias Verkündigung mit dem Läuten am Abend. Es dauerte nicht lange, bis man zu dem Abendläuten auch ein Morgenläuten hinzufügte. Weil der Herr in der Morgenstunde aus dem Grabe erstanden war, wurde es verbunden mit der Erinnerung an die Auferstehung des Herrn. Das dritte Läuten am Mittag wurde erst im 16. Jahrhundert allgemein üblich, und zwar zum Gedächtnis an die Kreuzigung Jesu.

Die Marienglocke der Zizerser Kirche erklingt deshalb täglich um 6.30 Uhr, um 11 Uhr und um 19 Uhr und ruft uns so dreimal für ca. zwei Minuten zum Gebet «Engel des Herrn» auf. Die Glocke hat einen Durchmesser von 1,18 m, wiegt ca. 900 kg, wurde im Jahr 1770 gegossen, trägt das Bild «Mariä Verkündigung» und soll uns so die frohe Botschaft in Erinnerung rufen!

Die Inschrift auf der Glocke lautet: CUNCTOS ORE VOVO GABRIELIS AD AVE MARIA * DORMITUM SATIS EST * SURGITO * SOLVE PRECES!

«Mit dem Munde Gabriels rufe ich alle zum AVE MARIA * genug des Schlafes * erhebe dich * verrichte die Gebete!»

3 x 2 Minuten täglich Zeit für Gott

Als Christen sind wir eingeladen, uns während des täglichen, dreimaligen Angelus-Läutens jeweils ein bis zwei Minuten Zeit zu nehmen und bewusst einen Moment anzuhalten, um das Gebet «der Engel des Herrn» zu sprechen. In wenigen Worten fasst dieses Gebet die gesamte Heilsgeschichte zusammen, und wir bekennen damit unseren Glauben: Gott liebt uns und wurde Mensch.

Und so betet man den «Angelus»:

V Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft,
A und sie empfing vom Heiligen Geist.
Gegrüsst seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir.

Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

V Maria sprach: Siehe, ich bin die Magd des Herrn;

A mir geschehe nach deinem Wort.

Gegrüsst seist du, Maria . . .

V Und das Wort ist Fleisch geworden

A und hat unter uns gewohnt.

Gegrüsst seist du, Maria . . .

V Bitte für uns, heilige Gottesmutter,
A dass wir würdig werden der Verheissungen Christi.

V Lasset uns beten. –

Allmächtiger Gott, giesse deine Gnade in unsere Herzen ein.

Durch die Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christi, deines Sohnes, erkannt. Lass uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
A Amen.